

David, Alexander

Stand: 25.04.2026

Geburtsdatum:	17. Januar 1687
Sterbedatum:	14. Oktober 1765
Geburtsort:	Halberstadt
Sterbeort:	Braunschweig
Wirkorte:	Braunschweig
Tätigkeit:	Kammerrat; Kammeragent; Kaufmann; Bankier

Biographische Anmerkungen

Stand als jüdischer Kammeragent unter dem Schutz der Herzöge Anton Ulrich und August Wilhelm zu Braunschweig-Lüneburg; erhielt bis 1728 die fürstliche Tabakregie; gilt als Wiederbegründer der Jüdischen Gemeinde in Braunschweig nach der Vertreibung der Juden um 1650; stellte seine Privatsynagoge mit Sammlung von Kultgegenständen und Handschriften im Sinne der religiösen Verständigung auch der nichtjüdischen Öffentlichkeit zur Verfügung; 1716 wurde er herzoglicher Beamter; Gründer der Neueeren Judengemeinde; Teile seines Nachlasses gelangten in das Jüdische Museum im Braunschweigischen Landesmuseum; Vater von Simson Alexander David, getauft: Carl Julius Lange (1755-1813)

Bibliographische Quellen

L 5074

Biographische Quellen

Brunsvicensia Judaica (1966), S. 9-22 ; BBL (2006), S. 166-167 ; Jüdische Gemeinde Braunschweig (2012), S. 34 ; Bein (2016), S. 8-15

Weitere Quellen

- (http://www.braunschweig.de/tourismus/ueber-braunschweig/sehenswuerdigkeiten/blik/personen/alexander_david.html)

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1035104776](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 29.09.2016